



JUNIOR
Wirtschaft erleben

PRESSEMITTEILUNG

JUNIOR Landeswettbewerb 2019

SCHÜLERFIRMA KANGUROLL GEWINNT DEN LANDESWETTBEWERB IM SAARLAND

Saarbrücken, 17.05.2019 – Die Schülerfirma kanguroll vom Albert-Schweitzer-Gymnasium in Dillingen hat heute den JUNIOR Landeswettbewerb im Saarland gewonnen. Die Freude war groß, als die Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertretern den Sieger in der Handwerkskammer des Saarlandes (HWK) verkündete. Nun dürfen die Jungunternehmer im Juni auf dem JUNIOR Bundeswettbewerb für das Saarland antreten und haben die Chance, Deutschlands beste Schülerfirma zu werden.

Das JUNIOR Unternehmen kanguroll setzte sich gegen die Konkurrenz im ganzen Saarland durch. Mit seiner Geschäftsidee Taschen aus alten LKW-Planen herzustellen und einer souveränen Präsentation seiner Strategien und Ziele überzeugte es die fünfköpfige Jury. Der Sieg qualifiziert die Jungunternehmer aus Dillingen für die Teilnahme am Bundeswettbewerb am 12. - 14. Juni 2019 in Berlin. Sie haben die Chance auf den Titel „Bestes JUNIOR Unternehmen 2019“ sowie auf das Ticket zur Europameisterschaft der Schülerfirmen Anfang Juli in Lille, Frankreich. Über Platz 2 freute sich das Unternehmen Timerecy vom TGSBBZ in Saarlouis, das aus alten Fahrradfelgen Uhren herstellt. Bronze darf das Unternehmen GaRgreen vom Gymnasium am Rotenbühl in Saarbrücken nach Hause nehmen.

HWK-Präsident Bernd Wegner gratuliert dem JUNIOR Unternehmen kanguroll zum ersten Platz im Landeswettbewerbs: „Unsere Handwerkskammer ist auch in diesem Jahr wieder gern Gastgeber des JUNIOR Landeswettbewerbs im Saarland. Der Wettbewerb trägt dazu bei, jungen Menschen Lust auf Unternehmertum zu machen. Das ist dem saarländischen Handwerk als Nahversorger mit seinen rund 12.000 Unternehmen - von denen in den nächsten fünf Jahren rund 2.000 zur Übernahme anstehen - ein wichtiges Anliegen. Aus gutem Grund sprechen wir in unserer bundesweiten Imagekampagne vom Handwerk als der ‚Wirtschaftsmacht von nebenan‘. Darin kommt der regionale Bezug unseres Wirtschaftsbereichs zum Ausdruck. Gleichzeitig ist Nachhaltigkeit im Handwerk kein bloßes Schlagwort, sondern gelebte Realität: Unsere Unternehmen denken und handeln nicht in Kategorien wie Quartalsberichten. Unsere Unternehmen bestehen oft über mehrere Generationen hinweg. Wir meinen, nachkommende Generationen müssen die gleichen Chancen haben wie wir. Bei den nominierten Unternehmen des JUNIOR Wettbewerbs spielen Regionalität und Nachhaltigkeit diesmal eine besonders wichtige Rolle - gut so! Wir danken allen Organisatoren und Teilnehmern für ihr

Ein Programm von

 iW JUNIOR

 SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

 JA Germany
Member of JA Worldwide

 unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 iW
INSTITUT
FÜR WIRTSCHAFTS-
UND
BERUFSSCHAULUNG

DeloitteStiftung

 GESAMT METALL
Der Arbeitgeberverband der Metall- und Elektroindustrie

 citi

 MaStille / new default

 AT&T

Engagement und gratulieren den Siegern kanguroll zu ihrer besonderen Leistung.“

Der JUNIOR Landeswettbewerb ist nur ein Teil des spannenden Schuljahres als Jungunternehmer. Die Schüler entwickelten am Anfang eine Idee und setzten diese als Produkt oder Dienstleistung um. Wie im echten Leben führen sie monatlich Buch, arbeiten mit Partnern aus der Wirtschaft zusammen und steuern im Team ihr eigenes kleines Start-up.

Auf dem Landeswettbewerb präsentieren die besten Schülerfirmen eines Jahres ihre Ideen und stellen sich den Fragen einer Expertenjury. Diese bewertet in den Kriterien Geschäftsbericht und -idee, Messestand, Unternehmenspräsentation und Interview. Ausgezeichnet wird die Schülerfirma mit dem stimmigsten Gesamtkonzept. Dazu zählt auch der Entwicklungsprozess der Schüler, ihr Umgang mit Problemen und Herausforderungen im Team oder die Fähigkeit, potenzielle Kunden und Investoren zu begeistern.

Im Saarland werden die JUNIOR Programme von dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlandes, im Rahmen der Offensive für Gründer, dem Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes, der Stiftung des Verbandes der Metall- und Elektroindustrie des Saarlandes e.V. und der Vereinigung der Saarländischen Unternehmensverbände e.V. (VSU) gefördert. Kooperationspartner im Saarland ist ALWIS e.V. (ArbeitsLeben, Wirtschaft, Schule).

25 JAHRE JUNIOR PROGRAMME

Seit 1994 gründen mit JUNIOR jährlich bis zu 10.000 Jugendliche ihre eigene Schülerfirma, vertreiben Produkte an Kunden und verdienen damit echtes Geld. Mit den drei Programmen expert, advanced und basic bringt JUNIOR Start-up-Mentalität in die Schulen und macht Schüler zu echten Jungunternehmern. Die JUNIOR Programme sind Mitglied der internationalen Netzwerke JA (Junior Achievement) Europe und JA Worldwide. Mehr als 100 JA Organisationen weltweit fördern Berufsorientierung, den Erwerb von Schlüsselqualifikationen und die Vermittlung von Wirtschaftswissen bei Jugendlichen. Bei der im November 2019 in Deutschland ausgerichteten Global Annual Conference feiert JA Worldwide 100-jähriges und JA Germany 25-jähriges Jubiläum.

Weitere Informationen: www.junior-programme.de

PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln
JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNERIN

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
Fax: +49 (0)221 | 4981-99707
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von

 iwJUNIOR

 SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

 JA Germany
Member of JA Worldwide

 unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 iw
INSTITUT DER DEUTSCHEN
WIRTSCHAFT
KÖLN

DeloitteStiftung

 GESAMT-METALL
Der Arbeitgeberverband der Metall- und Elektroindustrie

 citi

 MaStiBe / new definiert

 AT&T